

Kirche im Sozialismus ist ein Thema mit noch hohem Forschungsbedarf. In den Neubauten der Moderne in Halle-West, dem späteren Halle-Neustadt war einiges eingeplant, um den Chemiearbeitern nach ihrer Arbeit kurze Wege zu ermöglichen, eine Kirche jedoch nicht.

Immerhin wurde der kleine Ort Passendorf nur umbaut und nicht abgerissen, wie es einige Beispiele in den sozialistischen Bruderländern gibt und damit hatte Halle-Neustadt, quasi durch die Hintertür, seine Kirche. Vielleicht waren Akteure in der Kirchengemeinde auch noch in den 70er Jahren froh, "ungeschoren" davon gekommen zu sein. Der junge 24-jährige Jugenddiakon hat ab 1977 dann auch nicht nur in Kreisen der Parteigenossen für Irritationen gesorgt, sondern auch bei den Glaubensgenossen.

Das Hochwasser hat die Ausstellungseröffnung etwas verzögert. Am 28.06.2013 wurde diese dann in den Räumlichkeiten der Evangelischen Kirche Halle-Neustadt, Nietleben, Angersdorf und Zscherben, 30 Jahre nach dem Ende der offenen Arbeit eröffnet. Sie spiegelt im Wesentlichen den momentanen Erkenntnisstand eines kleinen Forscherteams um Sebastian Bonk, Florian Key und Peer Pasternack wieder, die Materialanalysen und Interviews mit Zeitzeugen durchgeführt haben. Die Ergebnisse sind auf 5 Tafeln dargestellt. Zusätzlich werden Filmdokumente und Material des MfS präsentiert. Die Ausstellung gibt es de facto auch zum mitnehmen, da der Katalog zur Ausstellung im Wesentlichen alle Texte enthält.

Diese sei uneingeschränkt empfohlen. Selbst die Eröffnungsreden der geplanten und ungeplanten Rednern geben ein gutes Bild davon, wie erfolgreich das Ministerium für Staatssicherheit mit ihrem sogenannten "Differenzierungsprozess" gewesen ist, um einen Keil in die Kirche zu treiben.

Die offene Arbeit, als politisierter Import der typischen kirchlichen sozialen Arbeit mit Randgruppen, prägte das Bewusstsein einer Minderheit nachhaltig. Es ist sicher auch kein Zufall, dass damit der kirchliche Raum, eine wesentliche Rolle bei den Ereignissen spielte, die 6 Jahre später das Ende der DDR einleitete.

(c) by 'halle-neustadt.info'

URL : <http://www.halle-neustadt.info>

[Das Impressum finden Sie hier](#)